

Tagesaktuelle
Informationen
finden Sie auf
www.vlbtix.de

VLB-TIX ↗

dtv

SACHBUCH
HARDCOVER & PAPERBACK

Frühjahr 2026

Tillmann Prüfer gibt Orientierung im Erziehungsschaos

- Welche Erziehung braucht mein Kind?
- Bis wann kann ich mein Kind überhaupt erziehen?
- Schadet Strafe, hilft Belohnung?
- Ist es wirklich schädlich, nachgiebig zu sein?
- Wie setze ich Grenzen?
- Wie kann ich Vorbild sein?
- Wie viel Handynutzung ist unschädlich?
- Wie viele Freunde braucht mein Kind?



Kindererziehung

bedeutet für alle Eltern ein erstes Mal. Und sie stehen dabei unter Stress. Wo sonst würde man für Anfängerfehler das restliche Leben zur Verantwortung gezogen werden? Noch nie gab es eine solche Flut an Erziehungsratgebern und Entwicklungsexperten. Tillmann Prüfer sorgt für Überblick in diesem Chaos. Er zieht das Fazit aus den wichtigsten wissenschaftlichen Studien und lässt eigene Erfahrungen einfließen. Schließlich hat er vier Töchter.

»Ich glaube, dass man sich als Eltern einfach zutrauen sollte, seinen Kindern ein guter Partner zu sein und eine Bank, auf die sie zählen und der sie vertrauen können.« **Tillmann Prüfer**

ONLINE

Reichweitenstarke
Google-Ad-Kampagne



Social Media Postings und
Ad-Kampagne



Teil des Themenmarketings
Sachbuch über Instagram
und Facebook



Advertorials und
Newslettermarketing in
Süddeutsche Zeitung
DIE ZEIT

RADIO

Bundesweite
Radio-Advertorials



Großes
Presseecho
erwartet

© Simon Gerlinger

Tillmann Prüfer, geboren 1974, ist Leiter des Ressorts »Familie« bei der Wochenzeitung »Die ZEIT«. Der mehrfach ausgezeichnete Journalist hat Psychologie studiert und mehrere Bücher über Erziehungsthemen veröffentlicht. Er ist Autor der beliebten Kolumne »Prüfers Töchter« im »ZEITmagazin«, in der er das Leben mit seinen vier Töchtern beschreibt. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

- ❖ Das Wichtigste über Erziehung, auf der Basis von allen wissenschaftlichen Studien zum Thema, anschaulich aufbereitet
- ❖ Ein erhellendes, hilfreiches Buch, das von Denkschablonen befreit



4 Töchter und 400 Studien

Eltern sollen die Bedürfnisse ihres Kindes kennen, es optimal fördern und einfühlsam sein. Der Druck ist hoch und die Zahl der Theorien, Moden, Ratschläge groß. Wie soll man sich da zurechtfinden? Der Wissenschaftsjournalist Tillmann Prüfer sorgt für Orientierung. Er sichtet Studien, befragt Experten, klopft ab, was man gesichert weiß. Muss man Vorbild sein, hilft Strafe, wie prägend ist die Kindheit wirklich? Es geht ums Belohnen und Fördern, Werte, Gefühle, Bindung, Medienkonsum, Ernährungsverhalten, Freunde, Geschwister, ums Spielen und die Vorbildrolle. Prüfer weist den Weg aus dem Erziehungsdschungel und zeigt: Zeit mit seinen Kindern zu verbringen, ist viel wichtiger, als sich krampfhaft an irgendwelche Rezepte zu halten.

ET: 16.04.2026

Tillmann Prüfer
Was wir (wirklich) über Erziehung wissen
Das Wichtigste für alle Eltern aus den entscheidenden Studien

Hardcover · ca. 336 Seiten · WG 970
Format 12,8 x 21 cm

ISBN 978-3-423-28531-5
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)



»Mit einundfünfzig kam die Diagnose: Frühdemenz. Die Welt blieb gleich. Ich auch – nur mit anderem Takt. Und plötzlich wurden Dinge laut, die vorher leise waren: Ein Name, der nicht mehr da ist. Ein Gedanke, der um die Ecke biegt und verschwindet. Ein Gespräch, das mitten im Satz einfriert. Und dazwischen: eine neue Art von Klarheit. Roh. Ungefragt. In meinem Kopf ist nicht alles dunkel. Da geht noch was. Manchmal Disco, manchmal Flackerlicht, manchmal der letzte Rest von Glanz. Gedanken tauchen auf wie Exfreundinnen auf Partys – flirrend, nervös, wie Gedanken im Stroboskop. Aber sie bringen Geschichten mit. Und manchmal lassen sie Sätze da, die man behalten will.«
Aus ›Ich denk nicht dran‹

Jo Failer, geboren 1972, ist Journalist und Moderator. Er hat u.a. für die ›Schwäbische Zeitung‹ geschrieben, bei Sat1 für ran gearbeitet und als selbstständiger Fernsehproduzent. Heute ist er Künstlervermittler. Failer hat zwei Kinder und lebt in München.

- ❖ Eine persönliche Beschreibung der eigenen Demenz – mitten aus dem Leben
- ❖ Großes gesellschaftliches Interesse an diesem Thema



Was bleibt, wenn die Gedanken langsam verblassen?

›Ich denk nicht dran‹ ist keine medizinische Abhandlung, sondern ein poetisches, authentisches und unterhaltsames Sachbuch über ein Schicksal, das viele fürchten – aber kaum jemand so beschreibt. Ein Buch über das Leben mit Alzheimer, bevor alles verloren geht – und darüber, wie viel Lebensfreude trotz allem möglich ist. Als Jo Failer mit 51 Jahren die Diagnose »Alzheimer Frühform« erhält, steht er noch mitten im Alltag: berufstätig, Vater von zwei kleinen Kindern, umgeben von vielen Freunden. Sein Buch ist der Versuch, die Krankheit sichtbar zu machen, solange er es noch kann. Nicht durch Statistiken, nicht durch Klischees – sondern durch echte, persönliche Momente.

ET: 12.03.2026

Jo Failer
Ich denk nicht dran
Ein Vermächtnis zu Lebzeiten
Paperback · ca. 180 Seiten · WG 481
Format 13,6 x 21 cm
ISBN 978-3-423-26467-9
€ 16,00 (DE) · € 16,50 (AT)



1.000 JAHRE MARMOR, MÜLL UND MEISTERWERKE VOM ERFINDER DER KUNSTCOMEDY

»Ich habe das Buch geschrieben,
das ich selbst schon immer lesen
wollte. Meine ganze Liebe für
Kunst ist da hineingeflossen.«

Jakob Schwerdtfeger

Jakob Schwerdtfeger, geb. 1988, ist Kunsthistoriker und Stand-Up-Comedian. Er lebt in Frankfurt am Main und arbeitete dort lange im Städel Museum in der Kunstpädagogik. Seit 2012 steht er auf der Bühne, aktuell tourt er mit seiner Show »Meisterwerk« durch Deutschland. Seine Videos über Kunst werden auf Instagram und TikTok millionenfach geklickt, er hat eine Kunst-Kolumne in »Chrismon«, sein Buch »Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist Kunst« war ein SPIEGEL-Bestseller.





© NDR DAS Rote Sofa

Beispielhafte Innenseiten



Über 719.500 Likes



Über 27.900 Abonnenten



Über 23.900 Follower

Große Social-Media-Kampagne

Weiter auf Tour mit Erfolgsprogramm ›MEISTERWERK‹

Große ›LESESHOW‹ für 2026/2027 in Planung:

12.05.2026 Frankfurt, DIE KÄS / PREMIERE
21.05.2026 Mainz, unterhaus
27.05.2026 Düsseldorf, zakk
18.09.2026 Hünfeld, Museum Modern Art
31.10.2026 Hamburg, Hamburger Kunsthalle
12.11.2026 Chemnitz, Villa Esche
15.11.2026 Hannover, Sprengel Museum

Alle Termine unter



- ❖ Raus aus dem Elfenbeinturm: Kunstepochen endlich verständlich – und lustig – erklärt
- ❖ Hochwertige Ausstattung mit zahlreichen farbigen Abbildungen



ÜBER 30.000 VERKAUFTE EXEMPLARE

SPIEGEL Bestseller-Autor



€ 22,00 (DE) • € 22,70 (AT)
978-3-423-28375-5



Ein wilder Ritt durch die wichtigsten Epochen der Kunstgeschichte

Warum ist der Barock das Koks der Kunst? Was hat Kubismus mit Klärwerken zu tun? Und wieso ist die Renaissance die Streberin unter den Epochen? Der Comedian und Kunsthistoriker Jakob Schwertdfeger klärt diese und viele weitere Fragen in seinem neuen Buch ›Punkt Punkt Komma Strich – fertig ist die Kunstgeschichte‹ und gibt einen urkomischen und doch fundierten Überblick über 1000 Jahre Kunstgeschichte – vom Mittelalter bis zu Kunst aus Müll. Wie ein Trüffelschwein sucht er nach Facts und Anekdoten über alle Epochen hinweg, egal ob bei großen Meistern oder Underdogs. Diese einzigartige Mischung lässt uns erkennen: Kunst berührt unser Leben viel mehr, als wir denken. Nach dieser Lektüre wird jeder Museumsbesuch zum Hochgenuss!

ET: 15.05.2026



Jakob Schwertdfeger
Punkt Punkt Komma Strich – fertig ist die Kunstgeschichte'

Hardcover • ca. 320 Seiten • WG 950
Format 14,3 x 22 cm

ISBN 978-3-423-28356-0
€ 25,00 (DE) • € 25,70 (AT)





Nicholas Potter, 1990 in Großbritannien geboren, ist Journalist und Redakteur bei der »taz«. Seine Artikel zu Themen wie Rechtsextremismus und Antisemitismus sind auch in Zeitungen wie dem »Tagesspiegel« und der »Jüdischen Allgemeinen« erschienen, im Ausland u.a. im »Guardian« und »Haaretz«. 2024 wurde er für den Theodor-Wolff-Preis nominiert. Potter lebt in Berlin.

- ❖ Alarmierend: Die rasant zunehmende Radikalisierung von Linken
- ❖ Hintermänner, Netzwerke, Gruppierungen und Plattformen: So formiert sich die Gewalt



Linke Gewalt kurz vor der Explosion

Sie sieht sich selbst als progressiv und emanzipatorisch, agiert aber zutiefst demokratiefeindlich: die neue autoritäre Linke. Kompromisslos und gewaltbereit, findet sie ihre Vorbilder in bewaffneten islamistischen Terrorgruppen wie der Hamas. Radikalisiert durch den Gaza-Krieg, schürt sie Hass gegen Andersdenkende in sozialen Medien, unterwandert die alternative Musik- und Kunstszene, bedroht Journalisten und ruft zu Morden auf – auch nach dem Waffenstillstand in Nahost. Nicholas Potter deckt durch seine persönliche Geschichte, exklusive Recherchen und interne Einblicke das Innerste dieser Bewegung auf. Er zeigt, wer diese neue autoritäre Linke ist, wie sie agiert und fragt: Wie sind wir als demokratische Gesellschaft darauf vorbereitet?

ET: 26.03.2026

Nicholas Potter
Die neue autoritäre Linke
Eine akute Bedrohung für die demokratische Gesellschaft

Paperback · ca. 192 Seiten · WG 973
Format 13,6 x 21 cm

ISBN 978-3-423-26448-8
€ 18,00 (DE) · € 18,50 (AT)

MEIN BRUDER, EIN EWIGES RÄTSEL

»Ich habe keine Ahnung, ob Bastian eine Vorstellung davon hatte, wer er selbst war. Aber wir, wir waren ein halbes Jahrhundert lang ›die Familie mit dem behinderten Kind‹. Das ewige Kind, um das sich alles drehte. Der Mittelpunkt, neben dem es zu wenig Platz für die anderen gab. Das sind wir jetzt nicht mehr.

Ein Kind wie Bastian zerreißt eine Familie von innen und schweißt sie nach außen zusammen. Tolstois ›Anna Karenina‹ beginnt mit dem zu berühmten Satz ›Alle glücklichen Familien sind einander ähnlich. Jede unglückliche Familie ist auf ihre Weise unglücklich.‹ Für Familien wie unsere stimmte der Satz nicht. Ich glaube, wenn wir glücklich waren, waren wir anders glücklich als die anderen.

Glück konnte zum Beispiel darin bestehen, dass Bastian seine Hand auf meinen Kehlkopf legte, weil er wollte, dass ich Gurgelgeräusche mache.«

Sascha Lehnartz

Ihre
Leseprobe ist
unterwegs!





RADIO

Bundesweite
Radio-Advertorials

RADIO

Bundesweite
Radio-Advertorials



PRINT

Anzeigen und
Newslettermarketing in

Süddeutsche Zeitung
DIE ZEIT

ONLINE

Social Media Postings
und Ad-Kampagne über



Reichweitenstarke Google-
Search- und Display-Kampagne
im relevanten Themenumfeld



Newslettermarketing:
Feature-Titel des Themenmarketings
Sachbuch Instagram und Facebook

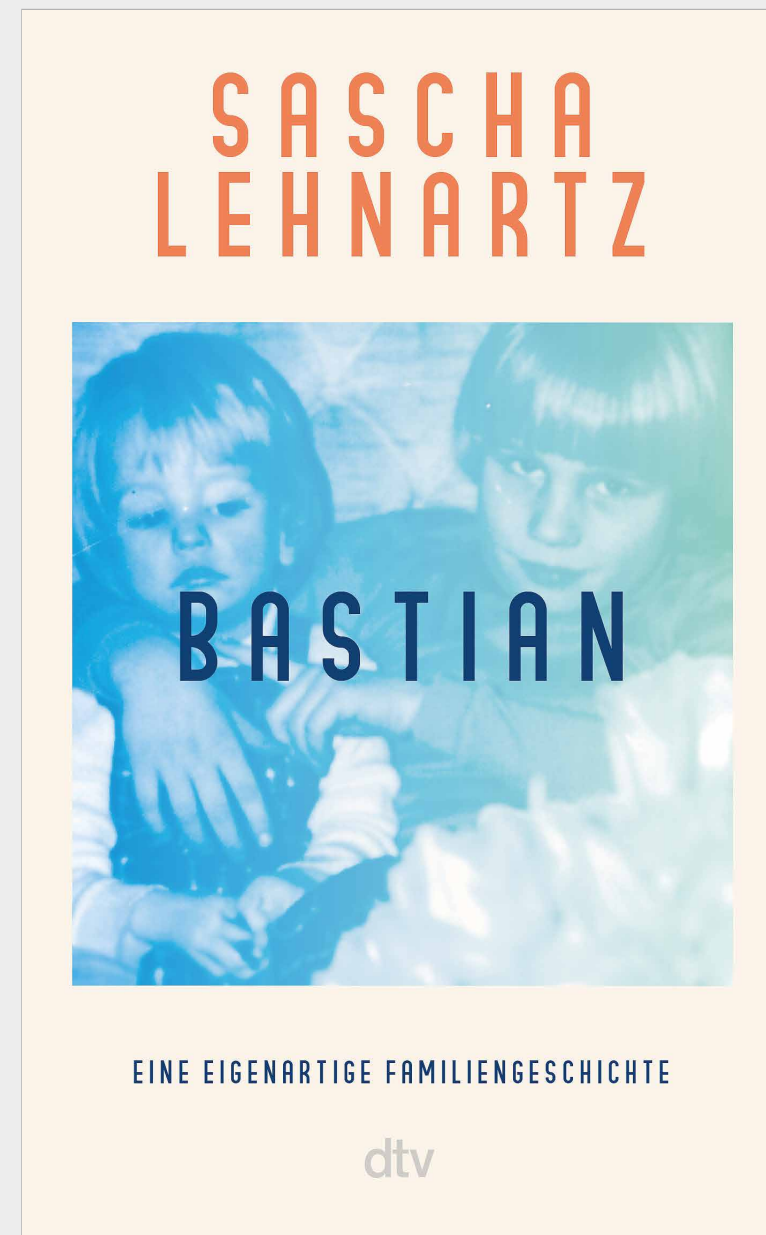


Großes
Presseecho
erwartet

Sascha Lehnartz, 1969 in Remscheid geboren, studierte Literaturwissenschaft in Paris, Berlin, Santa Barbara und New York. Dort promovierte an der Columbia University. Er war Redakteur bei der ›Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung‹ und Reporter beim Magazin der ›Süddeutschen Zeitung‹. Für die ›Welt‹ arbeitete er als Frankreich-Korrespondent aus Paris und leitete das Auslandsressort. 2005 erschien von ihm ›Global Players. Warum wir nicht mehr erwachsen werden‹, 2011 ›Unter Galliern. Pariser Leben‹. Sascha Lehnartz lebt in Berlin.

© Christian Werner

- ❖ Eine Familiengeschichte ganz besonderer Art: außergewöhnlich und doch lebensnah
- ❖ Meisterhaft erzählt: präzise, unsentimental und herzerwärmend



IHR
PERSÖNLICHES
LESEEXEMPLAR
AUF
NetGalley

Irgendwann ist es normal

Er spielt nicht, hört nicht, spricht nicht und schlägt den Kopf gegen die Wand, wenn ihm etwas nicht passt. Er schiebt sich Bohnen in die Ohren, weigert sich, aufs Klo zu gehen, trinkt am liebsten literweise Cola und Kaffee und isst Zigarettenstummel. Augenkontakt sucht er nicht, manchmal aber eine Umarmung. Bastian lebt in seiner eigenen Welt. Er ist Autist. Unsentimental und zugleich tief bewegend erzählt Sascha Lehnartz die Geschichte seines kleinen Bruders, davon, wie Bastian zum lebenslangen Mittelpunkt der Familie wurde und sie an ihre Grenzen brachte, wie er sie bis zu seinem Tod nach außen hin zusammenhielt, aber im Inneren sprengte. Ein kluges Nachdenken über das, was das Leben abverlangen kann und Menschsein bedeutet.

ET: 18.06.2026

Sascha Lehnartz
Bastian
Eine eigenartige Familiengeschichte
Hardcover · ca. 224 Seiten · WG 973
Format 11,8 x 19,5 cm
ISBN 978-3-423-28539-1
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)





»Die Politik der Gewalt und der Bedrohung, die mit dem Ende des Kalten Krieges der Vergangenheit anzugehören schien, ist zurück. Unruhe, Instabilität und Rivalität beherrschen die Staatenwelt. Geopolitik und ›Grand Strategy‹ stehen auf der Agenda – selbst in Deutschland. In Kriegen und Krisen formt sich eine neue globale Ordnung: nicht multilateral, regelbasiert und institutionell befestigt, sondern multipolar und von Großmachtambitionen beherrscht. Der Westen löst sich auf, die liberale Demokratie wird von innen wie von außen herausgefordert und angegriffen – auch in Deutschland. Europa ist auf sich gestellt. Auf Deutschland richten sich große Erwartungen. Von einem globalen Siegeszug von Freiheit und Demokratie spricht heute niemand mehr, stattdessen von der Stunde der Autokraten. Ein Kipppunkt scheint erreicht.« **ECKART CONZE**

**Buchpremiere
am 18. März
in der Urania
in Berlin**

© IMAGO Sven Simon

Eckart Conze ist Professor für Neueste Geschichte an der Universität Marburg und zählt zu den profiliertesten deutschen Historikern. In Cambridge, Toronto, Utrecht und Jerusalem hatte er Gastprofessuren inne. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören neben der internationalen Geschichte und der historischen Sicherheitsforschung die Geschichte von Adel und Eliten und der Bundesrepublik. Dass er keine Scheu vor Debatten hat, hat Conze als Mitautor von ›Das Amt und die Vergangenheit‹ und mit seinem Buch ›Schatten des Kaiserreichs‹ bewiesen.

- ❖ Deutschland muss seinen Platz in einer sich disruptiv verändernden Welt neu bestimmen – und dabei den Krieg als Realität akzeptieren, ohne den Frieden als Ziel aufzugeben
- ❖ Eckart Conze ist einer der führenden deutschen Neuzeithistoriker



Eckart Conze
**Schatten des
Kaiserreichs**
Die Reichsgründung
von 1871 und
ihr schwieriges Erbe
dtv
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)
978-3-423-28256-7

Deutschland in der Mitte Europas: 500 Jahre Ring um Krieg und Frieden

Die deutsche Außenpolitik der Gegenwart steht in historischen Traditionen. Über Jahrhunderte war die Mitte Europas Ort der Auseinandersetzung um Frieden und Vormacht. Krieg und Gewalt waren – und sind – Teil dieser Geschichte. Im Scheinwerferlicht der Zeitenwende ein Buch von höchster Aktualität. So wichtig eine verteidigungsfähige Bundeswehr ist, so wenig dürfen Außenpolitik und Diplomatie in den Hintergrund treten, wenn man dem Friedensgebot des Grundgesetzes gerecht werden will. Eckart Conze verbindet in seinem starken geschichtlichen Abriss das Streben nach Frieden mit der Gewalt des Krieges. In historischer Perspektive geht es um die Frage nach deutschen Interessen und der deutschen Rolle in Europa und der Welt.

ET: 12.03.2026

Eckart Conze
Friedlos
Die Deutschen zwischen Kriegsgewalt
und Friedenssuche. Von 1648 bis heute
Hardcover · ca. 320 Seiten · WG 940
Format 13,8 x 21,5 cm
ISBN 978-3-423-28535-3
€ 26,00 (DE) · € 26,80 (AT)



Eine fesselnde,
bewegende
Familiengeschichte
über Kunst,
Leidenschaft, Liebe
und die Suche nach
dem spektakulären
Juwelenei, das die
Träume ihres
Vaters zerstörte
und den Untergang
ihrer Familie
besiegelte.

»Meine Mutter bezeichnete das Ei immer als ›das Ego deines Vaters‹, während es für den Rest der Welt als das ›Argyle Library Egg‹ von Kutchinsky bekannt war. Als Kind empfand ich eine Mischung aus Stolz und Verwirrung gegenüber der Schöpfung meines Vaters. Ich war begeistert, das Zertifikat über den Guinness-Weltrekord mit in die Schule zu nehmen, um es meinen Freunden zu zeigen, aber ich verstand nicht, warum jemand ein so großes Ei haben wollte, das nicht aus Schokolade war. Und ich war frustriert, als meine wiederholten Bitten um einen Welpen mit dem Refrain ›nach dem Ei‹ abgewimmelt wurden. Aber ›nach dem Ei‹ war das Leben nie mehr dasselbe. Dieses atemberaubende Objekt verursachte eine solche Verwüstung, dass meine Familie es lange Zeit geradezu verdamnte. Ich sollte es auch hassen. Aber ich konnte es nicht.«

Serena Kutchinsky



**Großes
Presseecho
erwartet**

ONLINE

Reichweitenstarke Google-Ad-Kampagne



Social Media Postings



Zusätzlich Teil des Themenmarketings
Sachbuch über Instagram und Facebook



Newslettermarketing in

Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Serena Kutchinsky ist eine preisgekrönte Journalistin, die u.a. bei ›BBC News‹, ›The Sunday Times‹ (London), ›Prospect‹, ›The New Statesman‹ (UK) und ›Sky News‹ tätig war. Derzeit leitet sie die Nachrichtenredaktion von ›The i Paper‹. Sie moderiert und kuratiert Vorträge auf Festivals und betreibt einen Instagram-Account, der dem Erbe des House of Kutchinsky gewidmet ist. Sie lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern in London.

Claudia Amor, geboren 1978, studierte Translationswissenschaft an der Universität Wien und Literarisches Übersetzen an der LMU München. Nach mehreren Jahren in England und Norditalien lebt sie heute im Raum München und übersetzt Literatur aus dem Englischen und Italienischen.

© Emma Challinor

- ❖ Serena Kutchinsky erzählt ihre bewegende Familiengeschichte mit spannenden Einblicken in die Kunstwelt
- ❖ Fesselnd wie ein historischer Krimi, faszinierend wie ›Der Hase mit den Bernsteinäugen‹



Das glitzernde Objekt der Begierde

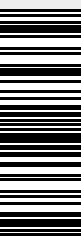
Das größte Juwelenei der Welt wollte er schaffen, und als das ›Argyle Library Egg‹ enthüllt wurde, setzte es mit seinen 24.000 rosa Diamanten alle in Erstaunen. Das Problem war nur: Keiner wollte es kaufen. Paul Kutchinsky war ruiniert, seine Ehe ging in die Brüche, und er versank in einer Spirale aus Alkohol und Drogen. Das Ei verschwand spurlos. Nach dem frühen Tod des Vaters lässt Serena das Geheimnis des Eis nicht mehr los. Warum hat ihr Vater alles dafür riskiert? Und wo in aller Welt ist dieses unschätzbare Objekt? Sie macht sich auf die Suche und entdeckt dabei auch die Geschichte ihrer Familie, die als jüdische Einwanderer in den Londoner Slums ankamen und sich ganz nach oben arbeiteten. Bis eine Obsession alles zerstörte.

ET: 18.06.2026

Serena Kutchinsky
Der Traum vom goldenen Ei
Eine Familiengeschichte über Liebe, Verlust und Obsession

Hardcover · ca. 272 Seiten · WG 951
Format 12,8 x 21 cm
übersetzt von Claudia Amor

ISBN 978-3-423-28533-9
€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)



VOM ZAUBER DER ZIMMERPFLANZEN

»Pflanzen haben mich gelehrt, dass das, was man Wachstum nennt und was alle Lebewesen auf ihre eigene Weise tun, ein rücksichtsloses (und manchmal unwillkommenes) Abenteuer ist. Ein Zweig kann brechen und von Blattläusen befallen werden. Doch gleichzeitig sprießen neue Blätter aus ihm und er wächst weiter. So strahlt die Energie des Wachstums – kühn und doch schüchtern – in jeder Situation bis zum bitteren Ende.«

Aus ›Der Garten in meinem Zimmer‹

Beispielhafte Illustrationen
aus dem Innenteil



Kim Keum Hee ist eine der bekanntesten und meist ausgezeichneten zeitgenössischen Schriftstellerinnen Südkoreas. Sie debütierte 2009 mit der Kurzgeschichte ›Your Document‹, für die sie den Hankook Ilbo Literary Award gewann. Zu ihren zahlreichen Veröffentlichungen gehören die Kurzgeschichtensammlung ›Too Bright Outside for Love‹ (2016) sowie die Romane ›Gyungae's Heart‹ (2017), ›To Bokja‹ (2020) und zuletzt ›The Grand Greenhouse Repair Report‹ (2024). ›The Diary of a Korean Plant Parent‹ ist ihr zweites Sachbuch.

Sebastian Bring hat Koreanisch, Japanisch und Übersetzungswissenschaft an der Universität Bonn studiert. Er arbeitet als Literaturübersetzer und hat aus dem Koreanischen u.a. Romane von Kim Ae-ran, Hwang Sun-won und Bae Suah ins Deutsche übertragen.

- ❖ Eine inspirierende Erzählung über Wachstum und Veränderung, Liebe und Verlust, Festhalten und Loslassen für Leserinnen von ›Überwintern‹ oder ›Hase und Ich‹
- ❖ Das Buch zum großen Social Media Trend #urbanjungle

ÜBER DREI
MILLIONEN
VERKAUFTE
EXEMPLARE IN
KOREA



Eine Geschichte von Hingabe und Wachstum

Inmitten des hektischen Trubels Seouls findet sich ein Ort der Ruhe. Kim Keum Hee lebt mit über siebzig Zimmerpflanzen in einer kleinen Wohnung. Scheint das Leben überwältigend, sind es ihre Pflanzen, die ihr Halt geben. Wenn sie sieht, wie die zarten Blätter ihrer *Acacia dealbata* endlich blühen oder wenn sie neue Wurzeln an ihrem sterbenden Geisterkaktus entdeckt, schöpft sie Hoffnung. Im Wechsel der Jahreszeiten lässt uns die Schriftstellerin an ihren Beobachtungen teilhaben, daran, wie ihre Pflanzen kämpfen und gedeihen. Sie sieht in ihnen den Rhythmus des Lebens und erkennt die Natur als Spiegel ihrer eigenen inneren Prozesse. Dieses Buch ist eine lebensbejahende und persönliche Erkundung über Wachstum und Veränderung, Festhalten und Loslassen.

ET: 12.03.2026

Kim Keum Hee
Der Garten in meinem Zimmer
Beobachtungen einer koreanischen Pflanzenoptimistin

Hardcover · ca. 260 Seiten · WG 980
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Sebastian Bring

ISBN 978-3-423-28537-7
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)

»Krisen ohne Chancen – Warum wir Freiheit aufgeben müssen, wenn wir Freiheit wollen.«

Kohei Saito

»Yuval Noah Harari
und Kohei Saito –
Die Star-Philosophen«

ttt

»Kohei Saito:
Denker der Zukunft«

Der Freitag

»Kohei Saito ist
der neue Piketty.«

Berliner Morgenpost

Dr. Kohei Saito, geboren 1987, ist Associate Professor für Philosophie an der Universität von Tokio. Er promovierte 2016 an der Humboldt-Universität zu Berlin, ist Mitherausgeber der Marx-Engels-Gesamtausgabe und wurde 2018 mit dem Isaac-Deutscher-Preis ausgezeichnet. Im Jahr 2020 verlieh ihm die Japanische Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften den hoch angesehenen JSPS-Preis für die besten jungen Wissenschaftler des Landes. Sein Buch ›Systemsturz‹ wurde ein internationaler Erfolg und verkaufte sich in Japan seit 2019 mehr als eine halbe Million Mal.

Gregor Wakounig, geboren 1984 in Klagenfurt/Celovec, lebt und arbeitet als Übersetzer und freier Journalist in Wien. Er studierte Japanologie in Wien, Sendai und Tokio.

»Der Klimakollaps ist inzwischen unvermeidlich. Welche Zukunft können wir im Zerfall des Kapitalismus überhaupt noch denken? Kriegswirtschaft? Nein. Ich argumentiere, dass nur demokratische Planung unter dem, was manche als ›grüne Diktatur‹ bezeichnen, Klimafaschismus und Techno-Faschismus verhindern kann.«

Kohei Saito

**Großes
Presseecho
erwartet**

PRINT

Buch der Woche in
der Freitag
Die Wochenzeitung



ONLINE

Social Media Postings über
Instagram und Facebook



Reichweitenstarke Google-
Ad-Kampagne



Teil des Themenmarketings
Sachbuch über Instagram und
Facebook

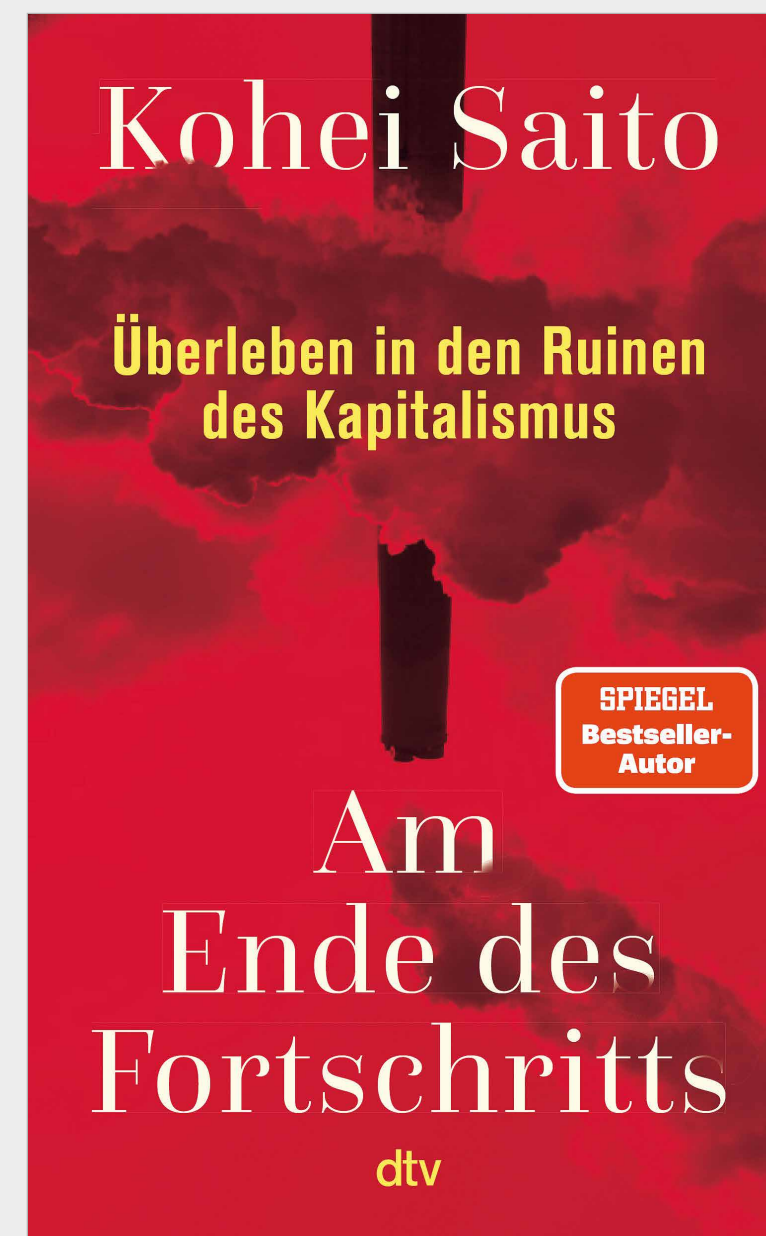


Aufmacher des
Neuerscheinungs-
newsletters Sachbuch

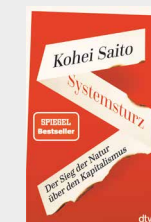


© Rosa-Luxemburg-Stiftung

- ❖ Provokant: Die neue Vision für eine Gesellschaft jenseits von Fortschrittsglauben und Klimaschutz-Optimismus
- ❖ Radikal: Nur durch soziale und wirtschaftliche Planung können wir dem drohenden Techno-Faschismus entkommen



ÜBER 25.000 EX.
VON
»SYSTEMSTURZ«



€ 14,00 (DE) · € 14,40 (AT)
978-3-423-35242-0



€ 20,00 (DE) · € 20,60 (AT)
978-3-423-35256-7

Sozialismus oder Barbarei? Sozialismus in der Barbarei!

In seinem neuen Buch zieht Kohei Saito eine ernüchternde Bilanz: Teile der Umwelt, die unseren Wohlstand zuverlässig sicherte, sind bereits zerstört. Autoritäre Kräfte und Kriege überziehen die Welt, und gleichzeitig stagniert das Wirtschaftswachstum im globalen Norden. Der Kapitalismus scheitert an einer von Techno-Oligarchen beherrschten Welt. Krise als Chance? Nein, sagt Saito, was nun folgt, ist eine Ära chronischer Notlagen. Unsere Zukunft wird geprägt sein von Knappheit, Destabilisierung und Naturkatastrophen – und nicht von Überfluss, Beschleunigung und Emanzipation. Saito fordert, dieses Ende des Fortschritts zu akzeptieren und plädiert für eine neu gedachte Planwirtschaft, um unsere letzten Freiheiten zu bewahren.

ET: 15.05.2026

Kohei Saito
Am Ende des Fortschritts
Überleben in den Ruinen des Kapitalismus

Hardcover · ca. 320 Seiten · WG 970
Format 12,8 x 21 cm
übersetzt von Gregor Wakounig

ISBN 978-3-423-28534-6
€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)



»Freiheit und Unfreiheit liegen in den USA eng beieinander, wie die letzten 250 Jahre beweisen. Zugleich gehört es zur kreativen Leistung der bipolaren Nation, parallel zur Entrechtung großer Teile der eigenen Bevölkerung wie auch zur Unterjochung fremder Länder, Gegenerzählungen gefunden zu haben, vom Antiimperialismus bis zur Friedensdemo. Früher Jazz, heute Rap ist die Sprache der weltweiten Gegenkultur, ›Peace‹ ein amerikanisches Wort. Zöge sich Amerika zurück, wäre das kein Grund zum Feiern, so massiv Trump auch stört.«

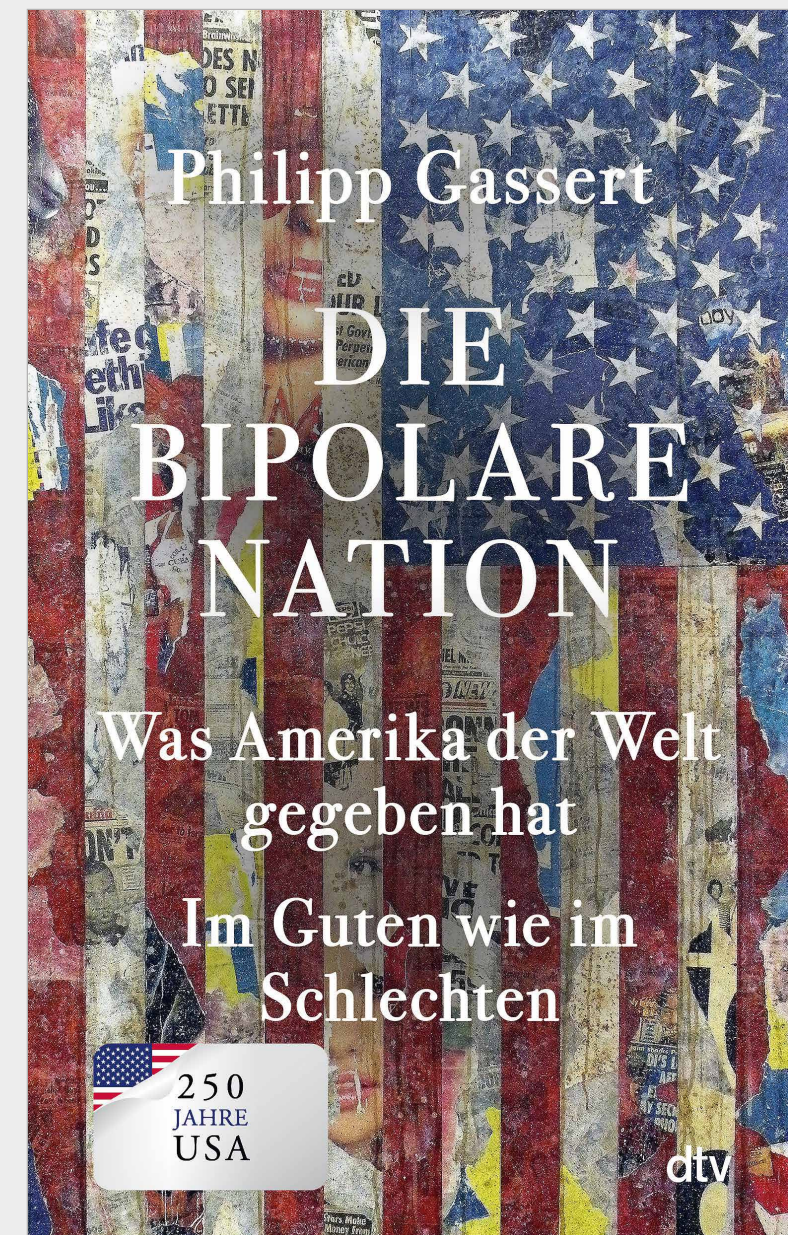
PHILIPP GASSERT

Buchpremiere
am 16. April
im Deutsch-
Amerikanischen
Institut
Heidelberg



Philipp Gassert ist seit 2014 Inhaber des Lehrstuhls für Zeitgeschichte an der Universität Mannheim. Er hat in Heidelberg, Angers und an der University of Michigan studiert. Er forschte und lehrte in Washington und Philadelphia sowie in München, Augsburg, Haifa und Wien. 2011-2021 war er Geschäftsführer und dann Präsident der Deutschen Gesellschaft für Amerikastudien. Gassert schreibt neben seinen wissenschaftlichen Werken auch für ›ZEIT‹ und ›FAZ‹ und ist häufig in Funk und Fernsehen zu Gast.

- ❖ Die streitbare Würdigung des Landes, das Mickey Mouse, Facebook und die Atombombe hervorgebracht hat
- ❖ Gassert ist einer der besten Amerika-Kenner unter deutschen Historikern



250. Geburtstag der USA – 4. Juli 2026

Von der Gründung zu Trump, vom Imperialismus zum Isolationismus, vom Glücksversprechen des Massenkonsums zum Klimawandel, von der Vormacht zum chaotischen Faktor, von der Verheißung zur Gefahr: die gemischte Bilanz der amerikanischen Epoche.

Die Vereinigten Staaten haben sich und der Welt ungeheuer viel geschenkt – und ähnlich viel zugemutet. Philipp Gasserts Bilanz der amerikanischen Geschichte und ihres internationalen Einflusses ist ambivalent und so erhellend wie ernüchternd, wenn er nachzeichnet, wie tief die kaum zu überbrückenden Widersprüche, die heute so offen zutage treten, in der Gründung und der Geschichte des Landes verwurzelt sind.

ET: 16.04.2026

Philipp Gassert
Die bipolare Nation
Was Amerika der Welt gegeben hat. Im
Guten wie im Schlechten

Hardcover · ca. 240 Seiten · WG 940
Format 12,8 x 21 cm

ISBN 978-3-423-28538-4
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)

**Antworte ich
auf diese
Nachricht –
oder lasse
ich es?**

**Pling – schon wieder
eine E-Mail vom Chef!**

**Wo sind die
Steuer-
unterlagen?**

**Reicht Yoga am
Sonntag oder
muss ich auch
noch Crossfit
machen?**

**Bio, vegan,
regional – was
koche ich, wenn
die Freunde
kommen?**

**Mist, morgen ist
die Deadline für
den Vortrag.**

**Welches
Passwort
brauche ich
diesmal?**

**Die Bahn
streikt –
ausgerechnet
jetzt.**

**Wofür
mache
ich das
eigentlich
alles?**

**Der Nachbar
nervt – jetzt
beschwert er sich
schon wieder.**

**Wer holt heute
die Kinder vom
Training ab?**

**Muss ich das
wirklich alles
verstehen – oder
reicht es, wenn
es funktioniert?**

**Schon wieder
Kriegsmeldungen
in den News.**

**Ich muss noch den
Urlaub buchen –
aber wann, wohin
und welches Hotel?**

DREI FRAGEN AN DIE ANERKANNTE PSYCHOLOGIN · AUTORIN · SPEAKERIN

**Sie schreiben über
Überforderung und Kontrollverlust.
Warum leiden so viele daran?**

»Weil sich unser Gehirn nach Klarheit sehnt. Doch in einer Welt, die immer schneller, lauter und komplexer wird, prasseln dauerhaft mehr Reize auf uns ein, als wir verarbeiten können.«

Woher kommt unser Bedürfnis nach Kontrolle?

»Kontrolle war über Jahrtausende überlebenswichtig: Wer Gefahren früh erkannte, überlebte. Dieses uralte Programm wirkt noch heute – in einer Welt voller Unsicherheit und Widersprüche verstärkt es unser Bedürfnis nach Sicherheit.«

**Sie bieten mit dem Buch Hilfe an.
Was wäre Ihr wichtigster Tipp?**

»Nicht alles steuern wollen. Den Fokus auf das legen, was wirklich wichtig ist – und den Rest loslassen. Gleichzeitig helfen kleine Orientierungspunkte: Routinen, Beziehungen, eigene Werte. Sie sind der Anker in einer lauten Welt.«

BEKANNT AUS



DER SPIEGEL

DIE ZEIT

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Deutschlandfunk

Handelsblatt

WDR®

Süddeutsche Zeitung

NZZ

arte

© Reed Hutchinson

Großes
Presseecho
erwartet

Eva Asselmann, Jahrgang 1989, ist Professorin für Persönlichkeitspsychologie an der HMU Health and Medical University in Potsdam. Forschungsaufenthalte führten sie u.a. an die Harvard University und die University of California, Los Angeles. Sie ist Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Studien sowie Leiterin internationaler Forschungsprojekte zur Persönlichkeitsentwicklung. Zu ihren populärwissenschaftlichen Publikationen zählen ›Woran wir wachsen‹ und ›Easy Relax‹. Asselmann lebt in Berlin.

- ❖ Topaktuell: Wir alle kennen das Gefühl von Überforderung und Kontrollverlust
- ❖ Hochkarätige Autorin mit hoher Expertise und großer Medienpräsenz

PROF. DR. EVA ASSELMANN

TOO MUCH
TOO MUCH
TOO MUCH
TOO MUCH
TOO MUCH
TOO MUCH

Mit Tools,
die bei
Überforderung
wirklich
helfen

Warum wir Kontrolle suchen –
und Kraft im Loslassen finden

dtv

So wirst du wieder handlungsfähig

Die Welt rast, Reize überfluten uns, Negativschlagzeilen prasseln täglich auf uns ein. Rollen verschwimmen, Sicherheit bröckelt – und wir bleiben zurück: überfordert, hilflos, allein.

Die renommierte Psychologin Eva Asselmann erklärt anschaulich, warum Kontrolle ein tief verankertes Grundbedürfnis ist – und welche Folgen ihr Verlust hat: Wir werden nicht nur anfällig für Krankheiten, Beziehungskrisen und Probleme im Job, sondern auch empfänglicher für Populismus, Verschwörungsmymen und Fake News. Der Schlüssel: Selbstwirksamkeit. Leicht verständlich und praxisnah zeigt Asselmann, wie wir Klarheit zurückgewinnen, handlungsfähig bleiben und innere Stärke entfalten. Ein wertvoller Kompass – topaktuell und mit vielen hilfreichen Tools.

ET: 12.03.2026



Eva Asselmann
Too much
Warum wir Kontrolle suchen – und Kraft
im Loslassen finden

Paperback · ca. 240 Seiten · WG 933
Format 13,6 x 21 cm

ISBN 978-3-423-26450-1
€ 18,00 (DE) · € 18,50 (AT)





»**Arthrose
heißt Operation?**
Es geht auch anders.
Nicht aufgeben,
umdenken: Raus aus
den Arthroseschmerzen.
Ich zeige Ihnen
den Weg dazu –
Schritt für Schritt.«
Gert Krischak

© Privat

Prof. Dr. med. Gert Krischak ist einer der führenden Experten auf dem Gebiet der konservativen Orthopädie in Deutschland. Als Chirurg, Orthopäde und Unfallchirurg verfügt er über jahrzehntelange Erfahrung in der operativen und konservativen Behandlung der Arthrose. Als orthopädischer Chefarzt im rehabilitativen Bereich liegt sein Spezialgebiet in der konservativen Behandlung der Arthrose.

- ❖ Volkskrankheit Arthrose: 15 Millionen Erkrankte in Deutschland
- ❖ Der medizinisch fundierte Aktionsplan des Experten für Arthrose



Ein schmerzfreies, aktives Leben ist möglich

15 Millionen Menschen in Deutschland leiden an Arthrose. Was lange als unheilbar galt und mittelfristig in den OP-Saal führte, erscheint heute in einem anderen Licht: eine umfassende Therapie kann die Beschwerden drastisch senken. Doch noch immer ranken sich Irrtümer um das Krankheitsbild – und verzögern so den Weg zum schmerzfreien Leben. Prof. Dr. Krischak legt mit der ›Arthrose-Formel‹ ein Buch vor, das einen individuellen Weg aus den Schmerzen aufzeigt. Er bringt aktuelle medizinische Forschung verständlich auf den Punkt und hilft, den Kern der Krankheit zu verstehen. Nach den neuesten wissenschaftlichen Standards entwickelt er einen 100-Tage-Behandlungsplan, der ein bewegtes Leben ohne Schmerz ermöglicht – ganz ohne OP.

ET: 19.02.2026

Gert Krischak
Die Arthrose-Formel
Der Wegweiser in ein schmerzfreies
Leben ohne Operation

Paperback · 256 Seiten · WG 465
Format 17,1 x 23,5 cm

ISBN 978-3-423-26449-5
€ 18,00 (DE) · € 18,50 (AT)



EIN LEBEN IN VIELEN ROLLEN



1931 in München mit ihrer Mutter, der Pianistin Marie Aumiller



Mit den Söhnen Gregor und Thomas, ca. 1963



Moderatorin des
>Medizin-Magazins<
des WDR, ca. 1990



Mit ihrem Bruder Rudolf
und ihrer Mutter



Medizinstudentin 1953



>Für eine Handvoll Dollar<, 1964,
Regie: Sergio Leone



In Tutzing, ca. 2000



>3 nach 9< Jubiläumssendung 2024



>Was bin ich?< Heiteres Beruferaten
mit Robert Lembke von 1969 - 1989

Marianne Koch, Schauspielerin, Internistin, Moderatorin, Medizinjournalistin und Buchautorin, wurde mehrfach auf dem Gebiet der medialen Kommunikation von Medizin ausgezeichnet. 2023 erhielt sie das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse.

Zum 95. Geburtstag am 19. August 2026

Am 7. Juni
zu Gast
im TV-Talk

Q3^{nach}9

Zahlreiche weitere
Talkshow-Termine in
Planung

ONLINE

Social Media Postings über
Instagram und Facebook



Große Google-Ad-
Kampagne



Ad-Kampagne im Rahmen
des Themenmarketings Gesundheit



Newsletter Marketing



PRINT

Anzeigen in

my life

chrismon
DAS EVANGELISCHE MAGAZIN

OUT OF HOME

Infoscreen in ausgewählten
deutschen Großstädten

**EIN LEBEN IN
VIELEN ROLLEN**

Tochter, Hollywood-Schauspielerin,
Mutter, Ärztin, Moderatorin und
Journalistin: Einblicke in ein
wechselvolles Leben.

dtv www.dtv.de



- ❖ Tochter, Hollywood-Schauspielerin, Mutter, Ärztin, Moderatorin und Journalistin: Einblicke in ein wechselvolles Leben, voller Wärme erzählt und mit vielen Fotos illustriert
- ❖ Erstmals schreibt die Bestseller-Autorin über ihr Leben

MARIANNE KOCH

»**MUTIG SEIN!**«

Erinnerungen
an abenteuerliche
95 Jahre



**SPIEGEL
Bestseller-
Autorin**

dtv

»MIT VERSTAND
ALTERN«
PARALLEL ALS
TB-NOVITÄT



€ 12,00 (DE) · € 12,40 (AT)
978-3-423-35196-6



€ 13,00 (DE) · € 13,40 (AT)
978-3-423-35252-9

»Ich bin ja schon sehr alt. Aber bis jetzt ist es
ganz gut gelaufen.«

Mut, Zuversicht, Selbstvertrauen: Das zeichnet Marianne Koch aus, und ihre alleinerziehende Mutter hat es ihr vorgelebt. Ihren Vater, den jüdischen Arzt Rudolf Schindler, der emigrieren musste, lernt sie erst als Erwachsene kennen. Da hat ihre Filmkarriere, der zuliebe sie ihr Medizinstudium unterbrach, sie schon nach Hollywood geführt. Doch ihre Passion gilt der Medizin. Nach einem großen Umbruch, der Scheidung von dem Vater ihrer Söhne, setzt sie ihr Studium fort. Sie arbeitet als Internistin, bleibt zugleich in den Medien präsent. Nun gibt sie uns Einblicke in viele Episoden ihres so reichen, wechselvollen Lebens, das sie viele Jahre mit dem Schriftsteller Peter Hamm teilte. Marianne Koch schaut zurück, und das prägende Gefühl ist Dankbarkeit.

ET: 18.06.2026

Marianne Koch
»Mutig sein!« – Erinnerungen an
abenteuerliche 95 Jahre

Hardcover · ca. 180 Seiten · WG 971
Format 12,8 x 21 cm

ISBN 978-3-423-28532-2
€ 22,00 (DE) · € 22,70 (AT)

DEUTSCHLANDS DUNKLE ANFÄNGE

Ein archäologischer
Thriller aus dem
Mittelalter

Neuer ET
16.04.2026



Harald Meller, Kai Michel
Im Herzen der Macht
Deutschlands dunkle Anfänge:
eine archäologische Spurensuche

Hardcover · ca. 400 Seiten · WG 940
Format 14,3 × 22 cm

ISBN 978-3-423-28502-5

€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)

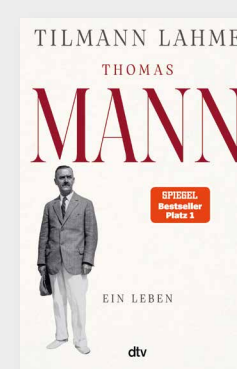
UNSERE BESTSELLER



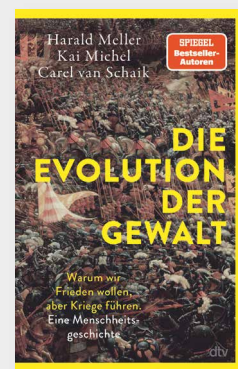
€ 18,00 (DE) · € 18,50 (AT)
978-3-423-28452-3



€ 26,00 (DE) · € 26,80 (AT)
978-3-423-28470-7



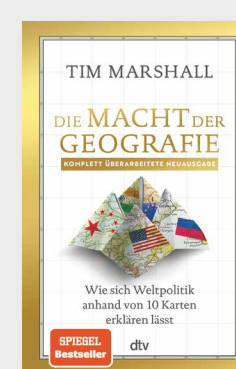
€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)
978-3-423-28445-5



€ 28,00 (DE) · € 28,80 (AT)
978-3-423-28438-7



€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)
978-3-423-28527-8



€ 25,00 (DE) · € 25,70 (AT)
978-3-423-28482-0



€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28446-2



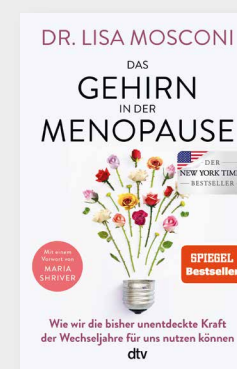
€ 24,00 (DE) · € 24,70 (AT)
978-3-423-28507-0



€ 17,00 (DE) · € 17,50 (AT)
978-3-423-26416-7



€ 16,00 (DE) · € 16,50 (AT)
978-3-423-26437-2



€ 18,00 (DE) · € 18,50 (AT)
978-3-423-26415-0



€ 17,00 (DE) · € 17,50 (AT)
978-3-423-26439-6

Für Anfragen, Reklamationen und Bestellungen (Zeitfracht Medien GmbH):
Fon: 0711 - 78 602 254
Kundenportal: <https://service.zeitfracht.de>

Ihre Fragen an den Vertrieb:
Fon: 089 - 38 167 300
Mail: kundenservice@dtv.de

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Bundesrepublik Deutschland

Zeitfracht Medien GmbH
Industriestraße 23
70565 Stuttgart
Fon: 0711 - 78 602 254
Kundenportal: <https://service.zeitfracht.de>

Österreich

Mohr Morawa
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Fon: +43 1 - 68 01 40
Fax: +43 1 - 68 871 30
Mail: bestellung@mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Fon: +41 62 - 20 926 26
Fax: +41 62 - 20 926 27
Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

IHRE VERLAGSVERTRETER – DEUTSCHLAND

Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen (teilweise)

Denis Hasse
Mail: hasse.denis@dtv.de
Fon: 0421 - 17 878 286
Fax: 0421 - 17 878 287

Hessen (teilweise), Niedersachsen (teilweise), NRW (teilweise)

Ilke Heinzelmänn
Mail: heinzelmänn.ilke@dtv.de
Fon: 05151 - 94 22 28

Baden-Württemberg

Kathrin Freudenberg
Mail: freudenberg.kathrin@dtv.de
Fon: 07164 - 80 00 81
Fax: 07164 - 80 00 82

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern

Sonia Wrede
Mail: wrede.sonia@dtv.de
Mobil: 0151 - 26 420 537

NRW

Maike Michelis
Mail: michelis.maike@dtv.de
Fon: 0151 - 26 420 555

Nordbayern, Nord-Baden- Württemberg (teilweise) und Süd-Hessen (teilweise)

Michael Messer
Mail: messer.michael@dtv.de
Fon: 0171 - 44 158 05

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Jürgen Fiedler
Mail: vffiedler@t-online.de
Mobil: 0170 - 23 279 96
Fon: 0351 - 80 350 89
Fax: 0351 - 80 157 56

Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg, Baden-Württemberg (teilweise), Hessen (teilweise)

Mathias Gross
Mail: gross.mathias@dtv.de
Fon: 0172 - 92 539 36
Fax: 089 - 38 167 558

Bayern

Tom Hoymann
Mail: hoymann.tom@dtv.de
Fon: 08157 - 99 969 85
Fax: 08157 - 99 969 86

Gemeinsames Vertreterbüro/Backoffice für alle Reisegebiete

Heide Warkentin · Mail: warkentin.heide@dtv.de · Fon: 089 - 38 167 166

IHRE VERLAGSVERTRETER – ÖSTERREICH/SCHWEIZ

Österreich

Horst Bayer
Mail: bayer@kagertreml.at
c/o Verlagsagentur
Kager & Treml GmbH

Kundenservice:

Raffaella Springer
Gabriele Jindra-Schwarz
Guglgasse 6 · Gasometer A 1/5/5
1110 Wien
Mail: office@kagertreml.at
Fon: +43 1 - 50 364 03

Schweiz

Buchstapler GmbH
Cédric Eigner
Reichensteinerstrasse 16B
4053 Basel
Mail: c.eigner@buchstapler.ch
Mobil: +41 79 - 78 207 92

Telefonverkauf

bmd Buch- und Mediendienst
Goethestr. 21 / 6. OG
80336 München

Fon: 089 - 20 609 650
Fax: 089 - 20 609 654 00
Mail: kundenbetreuung@buch-mediendienst.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

Vertriebsleitung

Nicole Klose
Fon: 089 - 38 167 140
Mail: klose.nicole@dtv.de

Verkaufsleitung

**Key Account Management
Buchhandel**
Maja Mann
Fon: 089 - 38 167 163
Mobil: 0172 - 86 528 63
Mail: mann.maja@dtv.de

Kundenservice

Fon: 089 - 38 167 300
Mail: kundenservice@dtv.de

Leitung Presse & Veranstaltungen

(Literatur, Sachbuch, Belletristik)
Stefanie Schill
Fon: 089 - 38 167 116
Mail: schill.stefanie@dtv.de

Verkaufsleitung

**Key Account Management
Buchhandel**
Hubert Dold
Fon: 089 - 38 167 171
Mobil: 0151 - 26 420 527
Mail: dold.hubert@dtv.de

Verkaufsleitung

**Key Account Management
Bahnhofsbuchhandel,
Presse-Grosso, Rack-Jobbing**
Gabriele Mertl
Fon: 089 - 38 167 160
Mobil: 0174 - 30 288 68
Mail: mertl.gabriele@dtv.de

Marketingleitung

Attila Zoltan
Fon: 089 - 38 167 190
Mail: zoltan.attila@dtv.de

Presse Sachbuch

Diana Hasenpflug
Fon: 089 - 38 167 117
Mail: hasenpflug.diana@dtv.de

Leitung Lizenzen

Andrea Seibert
Fon: 089 - 38 167 124
Mail: seibert.andrea@dtv.de

Veranstaltungen

Johannes Schermaul
Fon: 089 - 38 167 218
Mail: schermaul.johannes@dtv.de



JETZT REINHÖREN
[www.dtv.de/special/
dora-heldt-trifft](http://www.dtv.de/special/dora-heldt-trifft)



SCAN ME



dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Postfach 75 02 19 · 81332 München
Tumbingerstraße 21 · 80337 München
Fon: 089 - 3 81 67 - 0 · Fax: 089 - 38 167 - 600
Mail: info@dtv.de · www.dtv.de/haendler